

In freier Wildbahn

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

02/08/2017 Pressevertreter aus aller Welt hatten im kanadischen Vancouver und Victoria erstmals die Möglichkeit, den Panamera Sport Turismo sowie den Turbo S E-Hybrid zu fahren. Die Reaktionen.

Vielfalt. Dieses Wort beschreibt die Region in British Columbia am besten. Neben endlosen Küstenkilometern mit atemberaubenden Ausblicken sowie unzähligen vorgelagerten Inseln und Buchten ziehen sich lange Bergketten der Rocky und der Coast Mountains durch British Columbia. Eine Fülle verschiedener Tierarten hat sich inmitten der oftmals kaum berührten Natur angesiedelt. Die Metropolen Victoria und Vancouver hingegen sind geprägt von einem modernen, urbanen Stadtbild.

Inmitten dieser Atmosphäre hat Porsche ein Fahrzeug vorgestellt, das ebenso mit Vielfalt überzeugt. Der neue Panamera Sport Turismo stellt mit einer großen Heckklappe, niedriger Ladekante, vergrößertem Gepäckraumvolumen und einem 4+1-Sitzkonzept seine Alltagstauglichkeit und Variabilität unter Beweis. Gleichzeitig ist der bis zu 404 kW/550 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,5 – 9,4 l/100 km; CO_2-Emissionen 217 – 215 g/km) starke Sport Turismo einer der sportlichsten

Vertreter seiner Art.

Presselaunch in Kanada

Innerhalb von zwei Wochen hatten mehr als 300 Journalisten aus 47 Ländern die Gelegenheit, das neue Modell ausführlich zu testen. Auf dem Vancouver Island Motorsport Circuit konnten die Medienvertreter zudem den leistungsstarken Panamera Turbo S E-Hybrid fahren. Die Pressestimmen:

Panamera Sport Turismo

„Ein Fahrwerk, das auf der einen Seite ausreichenden Komfort bietet, in Kurven aber zeigt, dass Porsche seine Autos auf dem Nürburgring abstimmt. Neutral und immer viel zu schnell lässt es sich um die Ecken pfeifen. Wäre nicht die enorme Breite, man könnte am Steuer vergessen, dass sich hinter einem noch eine Sitzbank und eben ein Kombi-Kofferraum befinden."
autobild.de

„Doch so imposant Spitzengeschwindigkeiten weit jenseits von 300 km/h auch sein mögen, die den Sport Turismo zum schnellsten Serienkombi der Welt machen, und so typisch der 422 PS (*Panamera 4S Diesel Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,8 – 6,7 l/100 km; CO_2-Emission 178 – 176 g/km*) starke Diesel für einen Kombi wäre, gibt es für den Praktiker unter den Panameras eigentlich nur eine adäquate Motorisierung: Den Plug-In-Hybrid. Wenn schon Lademeister, dann bitte auch einer mit Ladebuchse – und bei einer Systemleistung von 462 PS (*Panamera 4 E-Hybrid Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,6 l/100 km; CO_2-Emission 59 g/km; Stromverbrauch kombiniert 15,9 kWh/100 km*) kann man nun wirklich nicht von einer Spaßbremse sprechen. Im Gegenteil: Weil der 330 PS starke V6-Benziner und die E-Maschine mit 136 PS zusammen auch noch 700 Newtonmeter bereitstellen, fallen die paar Kilo mehr für den wuchtigeren Aufbau nun wahrlich nicht ins Gewicht. Von Null auf 100 in 4,6 Sekunden und bei Vollgas 275 km/h – das sind Werte, von denen Kombi-Fahrer sonst nur träumen können."
autozeitung.de

„Was beim Porsche Panamera Sport Turismo ebenso überrascht wie bei der Schrägheckvariante ist es die Handlichkeit, mit der sich der über zwei Tonnen schwere Trum im Eiltempo durch enge Kurven pressen lässt. Je größer der Radius, umso prächtiger durchpflügt der 4+1-Sitzer Scheitelpunkt und Kurvenausgang. Die Lenkung präzise, wie man es von einem Porsche kennt und die Wankbewegungen sind so minimal wie sonst bei keinem anderen in dieser Liga."
stern.de

„Zupackende Spurtkraft (mit 700 Newtonmetern Drehmoment ab 1.100 Touren) und die bekannt unmittelbare Einlenkpräzision machen das Handling zu einem Vergnügen, das keine Eingewöhnungsphase braucht. Der permanente Allradantrieb, der über eine Hang-On-Kupplung die Kraft von Verbrennungs- und Elektromotor bedarfsgerecht und unmerklich an die Achsen verteilt, lässt

keine Traktionsfragen aufkommen."
motorsport-total.com

„Man kann es nicht anders sagen als „well done". Der Porsche Panamera Sport Turismo vereint zwei Kategorien perfekt ineinander. Und er wäre er nicht so teuer, stünde er schon in der Garage. Ein Sportwagen für jeden Tag, für überall, für jeden, der sich leisten kann."
autophorie.de

Panamera Turbo S E-Hybrid

„Porsche betritt Neuland und schickt erstmals ein Topmodell als Hybridversion ins Rennen. Mit Elektropower erstarkt der Panamera von 550 PS auf mächtige 680 PS (*Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,9 l/100 km; CO_2-Emissionen 66 g/km; Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km*) und 850 Nm. Der Punch, den das viertürige Coupé seinen Insassen bietet, ist imposant und mächtig."
autobild.de

„Wer die volle Power des teilelektrischen Panamera in Aktion sehen will, muss die Launch Control aktivieren: „Sport Plus"-Modus anwählen, kurz die Bremse treten, Vollgas geben, Bremse loslassen. Beim Start wird man in den Sitz gepresst wie in einer Achterbahn. Ohne dass die Reifen arbeiten müssen und ohne dass auch nur ein bisschen Gummi auf dem Asphalt zurückbleibt, katapultiert sich der Turbo S-E-Hybrid mit beiden Achsen ins Hybrid-Nirwana. 3,4 Sekunden dauert der Sprint. Da kann der normale Panamera Turbo (3,8 Sekunden) nicht mithalten."
focus.de

"Der Panamera gilt zu Recht als Sportwagen unter den Luxuslimousinen. Als Turbo S E-Hybrid füllt er diese Rolle ebenso gut aus und fügt seinen bekannten Qualitäten eine grüne Seite hinzu: Leise und lokal emissionsfrei durch Stadt und Land zu cruisen, ist eine Option, die in Zukunft vielleicht ziemlich wichtig wird."
auto-motor-und-sport.de

„Sein Gewicht versteckt er zwischen Luftfahrwerk, Wankausgleich und Allradlenkung. In engen Kurven fühlt sich der dicke Riese wie ein schlanker Athlet an. Natürlich bewegt man hier viel Masse. Das merkt man spätestens dann, wenn die 275er- bzw. 325er-Reifen wimmern. Aber wer Gas und Keramikbremse gefühlvoll einsetzt, denkt eher an einen Sportler als an eine Limousine. Zumal der Panamera jetzt alles andere als flüsterleise klingt."
motor-talk.de

„Das Überraschendste am Panamera Turbo S E-Hybrid ist aber weder die anspruchsvolle Antriebstechnik noch die gehobene Ausstattung. Bei Testrunden auf abgesperrtem Rundkurs kann einem der Verdacht kommen, die Limousine habe die Hälfte ihres erheblichen Gewichts in der Boxengasse stehen lassen. (...)Gleichermaßen bissig und balanciert zieht der Turbo-Stromer seine Bahnen, wobei das serienmäßige Torque-Vectoring-System für die präzise Einhaltung der Ideallinie

sorgt."
auto.de

„Der neue Porsche Panamera Turbo S Hybrid zeigt auf der Rennstrecke für die Größe des Fahrzeugs surreale Leistung, lässt sich wie ein Sportwagen über den Parcours bewegen. Über die Launch Control kann man ungeahnte Beschleunigungen erreichen."
autogefuehl.de

Verbrauchsangaben

911 Turbo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,1 l/100 km, CO_2-Emission 212 g/km

911 Turbo S: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,1 l/100 km, CO_2-Emission 212 g/km

Panamera 4S Diesel Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,8 – 6,7 l/100 km; CO_2-Emission 178 – 176 g/km

Panamera Turbo S E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,9 l/100 km; CO_2-Emissionen 66 g/km; Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km

Panamera Turbo Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,5 – 9,4 l/100 km; CO_2-Emissionen 217 – 215 g/km

Panamera 4 E-Hybrid Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,6 l/100 km; CO_2-Emission 59 g/km; Stromverbrauch kombiniert 15,9 kWh/100 km

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-panamera-sport-turismo-panamera-turbo-s-e-hybrid-press-launch-vancouver-island-victoria-kanada-14016.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e098203b-16b0-4128-a086-2c7e753750e4.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart